

Fraktion im Rat der Stadt Bornheim



Fraktionsgeschäftsstelle

FDP-Fraktion Bornheim, Servatiusweg 19-23, 53332 Bornheim

Herrn
Bürgermeister Wolfgang Henseler
Vorsitzender des Haupt- und Finanzausschusses
Rathausstr. 2
53332 Bornheim

Servatiusweg 19-23
53332 Bornheim

Tel.: 02222/99 44 50
Fax: 02222/99 44 52

fraktion@fdp-bornheim.de
www.fdp-bornheim.de

Bornheim, 02. Februar 2015

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

hiermit stellen wir gemäß §19 (1) GeschO die folgende große Anfrage für die kommende Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Stadt Bornheim:

Forderungsmanagement der Stadt Bornheim

Die Stadt Bornheim muss in verschiedenen Fachbereichen regelmäßig Forderungen niederschlagen, da diese nicht einzutreiben sind. Rechtlich gesehen ist es möglich, das Forderungsmanagement und insbesondere das Inkasso bei hartnäckigen Nicht-Zahlern auf externe Dienstleister auszulagern um eine Wertberichtigung der Forderung zu vermeiden. Andere Kommunen in NRW berichten in solchen Fällen von Erfolgsquoten in Höhe von 25 Prozent. Die Vergütung des externen Unternehmens erfolgt streng erfolgsabhängig. Wir fragen daher:

- 1.) Welche Forderungsausfälle musste die Stadt Bornheim in den (vorläufigen) Jahresabschlüssen 2010, 2011, 2012, 2013 und 2014 verbuchen?
- 2.) Wie schlüsseln sich die durchschnittlichen Forderungsausfälle im Speziellen aufgeschlüsselt nach Verwaltungsvorgängen (Unterhaltsforderungen, Gewerbesteuerausfälle, Buß- und Verwargelder ruhender Verkehr etc.) auf?
- 3.) Welche Inkasso-Maßnahmen ergreift die Stadt Bornheim und welche Ressourcen stehen dafür im FB 2 zur Verfügung?
- 4.) Wie bewertet der Bürgermeister die Option, eine Forderung per Inkassounternehmen einzutreiben, wenn die internen Möglichkeiten ausgeschöpft sind?

Mit freundlichen Grüßen

gez. Christian Koch und Fraktion